

Informationsvorlage der Verwaltung

| Gremium | Sitzung am | Beratung |
|-----------------------------------|------------|------------|
| Stadtentwicklungsausschuss | 01.02.2022 | öffentlich |

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Einführung des eTarifs Westfalen (eezy Westfalen)

Betroffene Produktgruppe

11.12.04.02 ÖPNV

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine Auswirkungen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine Auswirkungen

Sachverhalt:

Sachverhalt:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Einführung des eTarifs Westfalen („eezy Westfalen“) zur Kenntnis.

Am 1. Dezember 2021 ist im Nahverkehr (ÖPNV und SPNV) in Nordrhein-Westfalen flächendeckend der neue eTarif „eezy.nrw“ und speziell für Westfalen der eTarif „eezy Westfalen“ gestartet. Mit dem eTarif gibt es damit erstmalig einen verbundübergreifenden elektronischen Tarif für Bus und Bahn, bei dem Fahrten nur per App gebucht und per Luftlinienkilometer abgerechnet werden. Der neue eTarif ergänzt das bekannte und bewährte Ticket- und Tarifangebot der Verkehrsverbände und Tarifgemeinschaften.

Die Buchung des eTarifs kann ab dem 2. Quartal dieses Jahres über die moBiel App erfolgen. Vor dem Einstieg in Bus und Bahn müssen sich die Fahrgäste auf dem Smartphone in der App registrieren und dort den Check in-Button antippen. Während der Fahrt wird ein QR-Code auf dem Bildschirm für die Ticketkontrolle angezeigt. Bei der Ankunft am Ziel checken Fahrgäste einfach per Fingertipp wieder aus der App aus. Das Abrechnen erfolgt nach dem finalen Halt per App.

Mit dem Tarif „eezy Westfalen“ wird der Ticketpreis für die zurückgelegte Strecke aus einem Grundpreis plus den gefahrenen Luftlinienkilometer zwischen Start und Ziel berechnet. Bei der Preiszusammensetzung wird dabei ein Grundpreis von 1,40 € je Fahrt berechnet. Dazu werden dann 0,27 € Arbeitspreis je Luftlinienkilometer addiert. Es gibt beim eTarif keine Tarifgrenzen, der Tarif ist NRW-weit gültig. Verläuft die Luftlinie durch mehrere Tarif- oder Verbundräume, werden die Preise für die Luftlinienkilometer je Verbundraum addiert. In Bielefeld kostet eine Fahrt maximal 2,30 € und dies gilt unabhängig von der Länge des Fahrweges. Somit wird das Einzelticket für das Stadtgebiet im Vergleich um 20 % billiger. Auch die Relationen in die Nachbargemeinden werden damit für den Gelegenheitsfahrer meist günstiger. Kostet der Einzelfahrschein auf der Relation Jahnplatz nach Werther ZOB heute 5,10 €, so betragen die Kosten im eezy-Tarif mit lediglich 4,10 € ebenfalls ca. 20 % weniger im Vergleich zu heute. Die

maximale Fahrtdauer im WestfalenTarif- Gebiet beträgt 6 Stunden. Die Fahrten im WestfalenTarif-Raum kosten max. 25 € je 24 Std. Innerhalb von 24 Stunden werden nicht mehr als 25 € fällig, egal wie oft man durch den WestfalenTarif fährt. Bei Fahrten durch ganz NRW zahlt man maximal 30 € für 24 Stunden.

Als Kernzielgruppe des eTarifs sollen die Gelegenheitsfahrer angesprochen werden.

Die Einführung des digitalen eTarifs soll zur Verbesserung des Klimaschutzes und der Verkehrswende beitragen. Durch den digitalen Tarif wird, neben der spontanen Fahrtänderung, eine benutzerfreundliche Handhabung geschaffen. Der Abbau von Zugangsbarrieren (Entfallen von Fahrkartenautomaten) soll zum Anstieg der Fahrgastzahlen beitragen.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.